

Die große Grönland Expedition

Schiff:
Ocean Albatros

Termin:
28.07.2025
13 Nächte

INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

13.715 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1

Anreise / Reykjavik

Fluganreise nach Island. Der internationale Flughafen Keflavik befindet sich ca. 50 km von der Hauptstadt Reykjavik entfernt. Ja nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die isländische Hauptstadt **Reykjavik** auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt viel zu entdecken: Zum Beispiel das hervorragende Nationalmuseum, das Konzerthaus Harpa mit ihrer beleuchteten Wabenfassade aus Glas und Stahl, das 1881 fertig gestellte Isländische Parlament, die berühmte Kirche Hallgrímskirkja, Reykjavíks berühmtestes Wahrzeichen. Wenn Sie sich für die Naturgeschichte interessieren, empfiehlt sich das Museum Wale von Island, das lebensgroße Modelle der 23 Walarten beherbergt, die in Island zu finden sind. Reykjavik bietet außerdem zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und fantastische Restaurants. Übernachtung im Hotel.



Tag:
2

Reykjavik / Einschiffung

Im Hafen der Stadt erfolgt die Einschiffung auf die **Ocean Albatros**. Ihre Reise beginnt mit der Fahrt in Richtung Grönland.



Tag:
3

Dänemarkstraße

Auf der Überfahrt nach Grönland passieren Sie die Dänemarkstraße. Vielleicht sehen Sie Wale. Ihr Expeditionsteam bietet die ersten interessanten Vorträge an.



Tag:
4-6

Ostgrönland

In den kommenden Tagen erkunden Sie mit Ihrem Expeditionsteam die Ost- und Westküste Grönlands. Die Anlandungen werden abhängig von den Eis- und Wetterverhältnissen geplant. Mögliche Anlandungen können folgende sein.

Tasiilaq ist die größte Siedlung in Ostgrönland. Die Siedlung liegt abgelegen und es gab kaum Kontakte dorthin, bis etwa 1894 ein dänischer Handelsposten errichtet wurde. Wer in die Tunumiit-Kultur eintauchen möchte, kann das Museum in der alten Kirche der Stadt besuchen, den exquisiten Chor der Stadt in der modernen Kirche hören oder einem Trommeltänzer in traditioneller ostgrönländischer Tracht dabei zusehen, wie er eine jahrtausendealte spirituelle Tradition aufführt. Tasiilaq bietet hervorragende Wanderrouen und wer bis zum Hügel hochwandert, wird mit einem wunderschönen Ausblick belohnt.

Ikateq ist ein wirklich einzigartiger Ort: eine Zeitreise in die Zeit des Zweiten Weltkriegs: unheimlich, faszinierend und umgeben von atemberaubender Naturschönheit und einem spektakulärem Fjord. Zwischen 1942 und 1947 spielte in Ikateq der amerikanische Stützpunkt, das Bluie East Two eine wichtige Rolle als Tank- und Wartungsstation für Flugzeuge, die zwischen Nordamerika und Europa unterwegs waren. Heute ist er nicht mehr in Betrieb, aber einige Überbleibsel wie verlassene Treibstofffässer, Gebäude und Fahrzeuge sind noch vorhanden.

Das kleine Dorf **Kuummiut** liegt in einer atemberaubenden Umgebung in den Ausläufern des Ammassalik-Fjords. Es befindet sich in einem der reichsten Fischgründe Ostgrönlands und beherbergt die einzige Fischfabrik der Region. Fischer aus der Umgebung kommen über den Ammassalik-Fjord, der breit genug ist, um das ganze Jahr über weitgehend eisfrei zu bleiben, um ihren Fang hier zu verkaufen.

Der riesige **Sermilik-Fjord** trennt die Insel Ammassalik vom grönländischen Festland und zählt zu den spektakulärsten Naturwundern der Region. Die Eisberge hier stammen größtenteils vom riesigen Helheim-Gletscher. Abhängig von den Eismengen unternehmen Sie Landgänge, um die spektakuläre Landschaft und unberührte Natur der Gegend zu bestaunen, oder erkunden bei einer Zodiacfahrt die natürlichen Eisskulpturen der Gegend und die Eisberge.



Tag:
7

Skjoldungen

Fahrt in den atemberaubend schönen **Skjoldungen-Fjord** an der Südostküste Grönlands. Verschiedene archäologische Funde auf der Insel deuten darauf hin, dass nomadische Inuit-Gruppen die Gegend in vergangenen Jahren besuchten und sich dort aufhielten. Skjoldungen ist heute unbewohnt und liegt fast 300 km vom nächsten Dorf entfernt. Mutter Natur ist die einzige Herrscherin. Riesige, von schillernden Gletschern gesäumte Berge säumen das tiefe, kühle Wasser des Fjords, das selbst im Sommer gefrieren kann. Unternehmen Sie mit Ihrem Expeditionsteam einen Spaziergang auf dem blumengeschmückten Talboden und bestaunen Sie die atemberaubende Landschaft.



Tag:
8

Prins Christian Sund

Südlich von Skjoldungen liegt Kap Farvel oder Kap Farewell, das nicht nur als der südlichste Punkt Grönlands bekannt ist, sondern auch für sein bekanntermaßen herausforderndes Wetter mit häufig großen Wellen und stürmischen Winden.

Geplant ist die Fahrt über die Innenpassage des **Prins Christian Sund**. Diese ca. 60 km lange Wasserstraße verbindet das Labrador und das Irmingermeer. Prins Christian Sund ist eine der spektakulärsten Wasserstraßen der Welt. Die Meerenge ist das ganze Jahr über durch starke Gezeitenströmungen eisfrei und wird auf beiden Seiten von Bergen gesäumt, die direkt aus dem Wasser ragen und teilweise über 2.000 m hoch sind. Große Gletscher fließen von der Eisdecke ins Meer auf der Nordseite der Meerenge, während auf der Südseite saphirblaue Berggletscher über dem Wasser aufragen und riesige Eisberge das glasklare Wasser übersäen.

Am Nachmittag nähern Sie sich dem kleinen Dorf **Aappilattoq**, das versteckt unter den hoch aufragenden Bergen am Ende des Prins Christians Sund liegt. Das Leben verläuft hier langsamer und folgt dem Rhythmus von Wind, Wellen und Gezeiten. Aappilattoq bietet hervorragende Wandermöglichkeiten.



Tag:
9

Qassiarsuk / Itilleq

Der Süden Grönlands bietet eine ganz andere Umgebung als der kühle Norden und Osten des Landes. Diese Region liegt auf etwa 60°N, ungefähr auf gleicher Höhe wie Nordschottland und Südsandinavien. Hier ist das Wetter ruhig, stabil und feucht, mit viel wärmeren Sommern und milderem Winter als im Rest des Landes. Anstelle von felsigen Hängen sind die Fjorde hier von üppigen grünen Wiesen gesäumt und mit kleinen Schafzuchtsiedlungen übersät, von denen Qassiarsuk und Igaliku vielleicht die bekanntesten sind.

Geplant sind eine Anlandung in der geschützten Bucht von **Itilleq** und eine Wanderung über üppige grüne Hügel, um die Überreste des nordischen Bischofspalastes in Garðar zu besichtigen. Auf der anderen Seite des Fjords befindet sich das Dorf **Qassiarsuk**. Obwohl das moderne Dorf erst 1924 gegründet wurde, blickt der Ort auf eine faszinierende und viel längere Geschichte zurück. Hier ließ sich der legendäre nordische Entdecker Erik der Rote nieder, nachdem er aus Island verbannt worden war. Er nannte das Land, das er entdeckte, „Grönland“.



Tag:
10

Seetag

Fahrt entlang der Küste Richtung Nuuk. Meeresströmungen bringen warmes Wasser vom Atlantik zur Westküste und bereichern diese Gewässer. Halten Sie während des Tages auf See Ausschau nach Wale, Robben und Seevögel.



Tag:
11

Nuuk

In der grönländischen Hauptstadt **Nuuk** leben etwa 19.000 Einwohner. Die pulsierende Stadt bietet eine Mischung aus Moderne und Tradition. Nuuk wurde im Jahr 1728 vom dänisch-norwegischen Missionar Hans Egede gegründet und ist die älteste Stadt Grönlands. Machen Sie einen Abstecher in den Stadtteil Kolonihavn und besuchen Sie das Grönländische Nationalmuseum, eine Schatzkammer der Geschichte, die bis zu den ersten Bewohnern dieser eisigen Insel zurückreicht – darunter Artefakte aus der Paläo-Inuit- und Nordischen Zeit sowie die faszinierenden Qilakistoq-Mumien. Entdecken Sie die grönländische Kultur in Katuaq, dem Kulturzentrum der Stadt und einem architektonischen Wunderwerk. Erwerben Sie authentische grönländische Kunstwerke in den vielen Boutiquen der Stadt oder entspannen Sie einfach in einem angesagten Straßencafé bei einem grönländischen Kaffee.



Tag:
12

Kangaamiut / Evighedsfjorden

In dem kleinen malerischen Dorf **Kangaamiut** leben die Einheimischen noch immer einen weitgehend traditionellen Lebensstil und leben von der Jagd und dem Fischfang. Von einem Aussichtspunkt auf einem Hügel genießen Sie eine atemberaubende Aussicht über die Stadt und die umliegenden Fjordlandschaften. Bei einem Spaziergang durch die Siedlung treffen Sie auf freundliche Einwohner und können das kleine Museum besuchen.

Am Nachmittag fährt Ihr Schiff landeinwärts in den **Evighedsfjorden**, einen der vielen tiefen Fjorde, die zwischen den steilen Bergen dieser Region eingegraben sind. Der dänische Name „Evighedsfjorden“ bedeutet „Der Ewige Fjord“ und kennzeichnet damit die Größe der Bucht. Der Evighedsfjord erstreckt sich etwa 100 km in die mit Gletschern bedeckten Berge und teilt die große Eiskappe, die einen Großteil des Landes zwischen Nuuk und Sisimiut bedeckt. Bei einer Zodiacfahrt erkunden Sie den Evigheds-Gletscher, der von der Maniitsoq-Eiskappe oben in den Fjord mündet. Vielleicht sehen Sie kalbende Gletscher sowie Trottellummen und Dreizehenmöwen auf den nahegelegenen Vogelklippen.



Tag:
13

Kangerlussuaq / Ausschiffung / Kopenhagen

In der Nacht fährt Ihr Schiff den etwa 160 Kilometer langen Kangerlussuaq-Fjord hinauf. Nach dem Frühstück an Bord erfolgt die Ausschiffung mit den Zodiacs.

Transfer zum Flughafen und Flug in die dänische Hauptstadt **Kopenhagen**.

Übernachtung in einem Flughafenhotel.



Tag:
14

Kopenhagen / Rückreise

Je nach Flugzeit haben Sie die Möglichkeit, die beliebte skandinavische Stadt auf eigene Faust zu erkunden: Rund um den Nyhavn befinden sich kleine bunte Häuser, die den Kanal säumen. Jede Menge gemütliche Restaurants und Cafés laden zum Verweilen ein. Täglich um 12 Uhr findet im Schloß Amalienborg die Wachablösung statt. Oder statten Sie dem Vergnügungspark Tivoli einen Besuch ab.

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linienflüge mit Icelandair/LH nach Keflavik und zurück von Kopenhagen in Economy Klasse.
- Charterflug von Kangerlussuaq nach Kopenhagen in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab Reykjavik/bis Kangerlussuaq mit Vollpension.
- 1 x ÜF in Reykjavik vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Kopenhagen nach der Schiffsreise.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen
- Transfer mit dem Flybus zwischen Flughafen und Hotel in Reykjavik.
- Transfer zwischen Schiff und Flughafen in Kangerlussuaq.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Grönland pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandsrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Der Transfer zwischen Hotel und Schiff in Reykjavik ist nicht enthalten.

- Bitte beachten Sie: die Höchstgrenze für aufgegebenes Gepäck beim Charterflug ist 1 x 18 kg und für Handgepäck 1 x 5 kg pro Person (Übergepäck gegen Aufpreis ist **nicht** möglich).
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. F3 und C2 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Das Expeditionsteam an Bord besteht aus Expeditionsleitern und Teammitgliedern, Biologen und Experten unterschiedlicher Fachrichtungen, die über umfassende Kenntnisse der Polarregionen verfügen und jede Menge Leidenschaft für die Erkundung dieser besonderen Regionen mitbringen. Das Team spricht mehrere Sprachen (Bordsprache ist Englisch) und betreut Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten.



Vorträge an Bord

Zu den wesentlichen Bestandteilen einer Expeditionsreise gehören die Vorträge an Bord. Das Expeditionsteam und die Polar-Experten bieten ein breites Spektrum an bereichernden und interessanten Vorträgen. Themen können folgende sein: Tierwelt, Umweltwissenschaft, Geschichte, Navigation, Fotografie, Physik, Geologie, Glaziologie und die Kultur. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord. (Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)



Kajakfahren

In Begleitung erfahrener Kajakguides unternehmen Sie Kajakausfahrten. Gleiten Sie durch polare Gewässer und genießen Sie den Anblick majestätischer Eisberge und Gletscher, beobachten Sie verschiedene Vögel und entdecken Sie Wale in ihrem natürlichen Lebensraum. Bitte beachten Sie, daß Sie hierbei Erfahrungen mitbringen müssen. Kajakausfahrten sind generell von den Wetter- und Eisbedingungen abhängig. Preis Kajakfahren: 345 USD pro Person (Preis vorbehaltlich Änderungen)(Buchung/Bezahlung direkt vor Ort)



Fotografie

Ihre Reise wird von einem Expeditions-Fotografen begleitet, der die Reise dokumentiert und Sie bei den Anlandungen und Zodiacfahrten begleitet. Der Fotograf steht Ihnen zur Verfügung und gibt Tipps zur Fotografie und wie Sie die magischen Momente Ihrer Reise wunderbar festhalten können.(Inklusive)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 28.07.-10.08.2025

Schiff: [Ocean Albatros](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
G1	3	Einzelkabine, Bullauge	17.530 €
F3	3	Dreibettkabine, Bullauge	11.030 €
E2	7	Zweibettkabine, bodentiefes Fenster	14.770 €
E1	7	Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, bodentiefes Fenster	25.090 €
D2	3, 4	Albatros Kabine, Bullauge	13.715 €
C2	4, 6	Balcony Kabine, Balkon	15.060 €
C1	4, 6	Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	25.590 €
CSP2	4, 6	Superior Balcony Kabine, Balkon	15.730 €
CSP1	4, 6	Superior Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	26.765 €
CXL2	4	Grand Balcony Kabine, Balkon	16.400 €
CXL1	4	Grand Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	27.940 €
B2	4, 6	Balcony Suite, Balkon	19.180 €
A2	7	Junior Suite, Balkon	23.210 €
PS	4	Premium Suite, Balkon	25.990 €
FS	7	Family Suite, bodentiefes Fenster	28.675 €

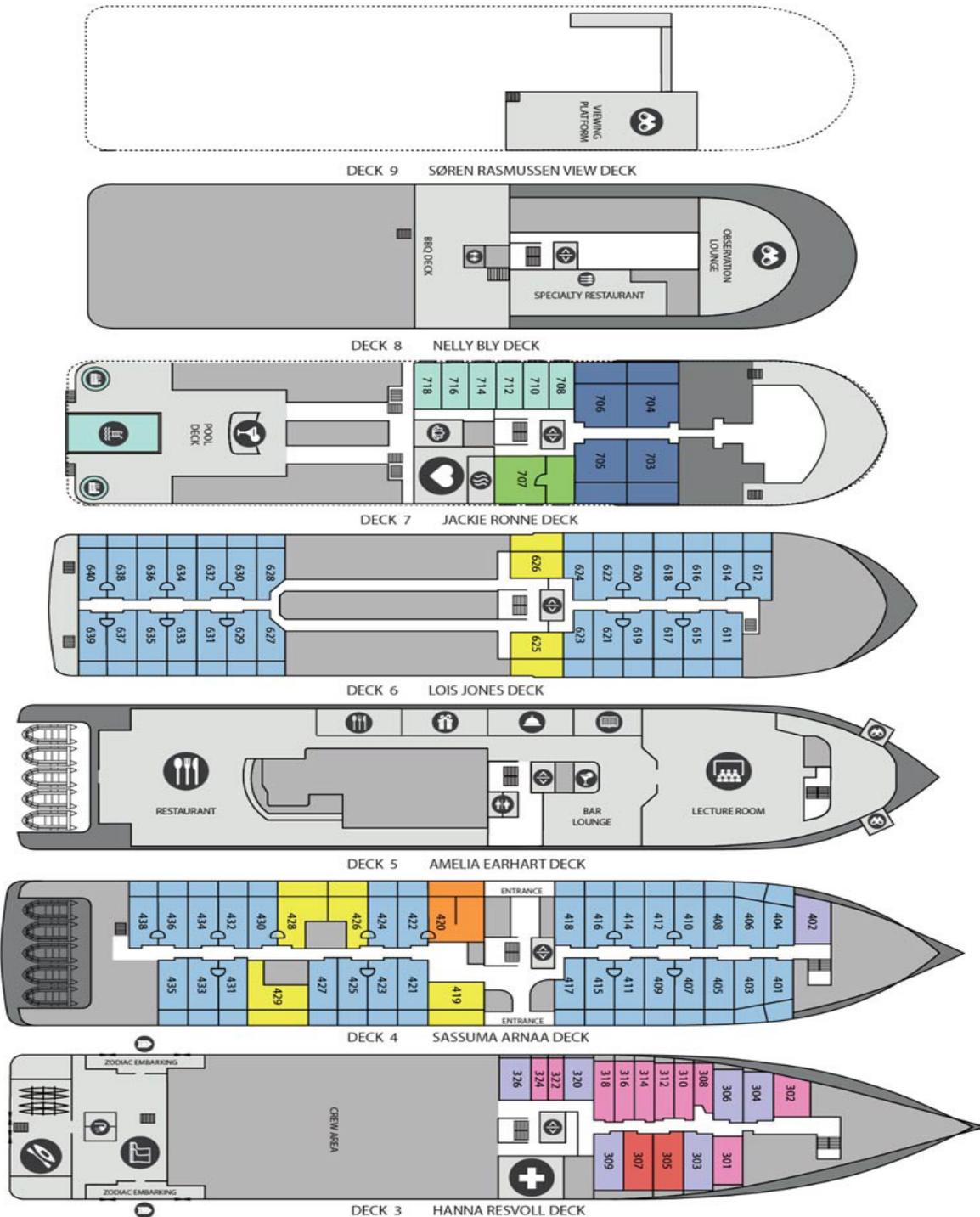
Hotels für Verlängerungsnächte

Fluginformationen

- Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ
- Hotel Kangerlussuaq: ab 220 € ÜF/DZ, 320 € ÜF/EZ
- Comfort Hotel Copenhagen Airport Kastrup: ab 150 € ÜF/DZ, 250 € ÜF/EZ
- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Preise pro Person/Nacht

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ocean Albatros](#)



Flagge:	Madeira
Baujahr:	2023
Passagiere max.:	169
Besatzung ca.:	100
Expeditionsteam ca.:	15
Länge:	104,4 m
Breite:	18,4 m
Tiefgang:	5,1 m
BRZ:	8.200
Geschwindigkeit max.:	15,5 Knoten
Eisklasse:	1A, PC6
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: 94 komfortablen Kabinen mit Meerblick, 2 Restaurants, BBQ-Deck, Bar/Lounge, moderner Vortragsraum, Bibliothek, kleine Boutique, Rezeption, Aufzug Deck 3-8, Wellness/Fitness-Bereich, Panoramasauna, Jacuzzi, Zodiac Docks, Mudroom, Wäscheservice gegen Gebühr.
- Zum Mittagessen ist Tischwasser inklusive, zum Abendessen (während der Essenszeit im Restaurant) gibt es ergänzend kostenlosen Hauswein, Bier und Softgetränke.
- Internetzugang gegen Aufpreis (sofern verfügbar, ab 30 USD für 60 Minuten).
- Trinkgelder nicht inklusive (Empfehlung: ca. 16 USD pro Person pro Tag).
- Legere und unkomplizierte Atmosphäre an Bord.
- Schneeschuhe, Doppel- und Einzel-Kajaks, Campingausrüstung.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Visa, MasterCard, American Express.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt ist an Bord.
- Ca. 15 Zodiacs.